

Langeoog, 01.04.2019

Das Havariekommando auf Langeoog am 03.04.2019

Nach über einem Jahr ist gerade der vollständige Untersuchungsbericht zur Strandung der Glory Amsterdam vor Langeoog am 29. Oktober 2017 erschienen. Er bestätigt im wesentlichen die Erkenntnisse des Vorberichts. Danach seien Verständigungsprobleme mit der chinesischen Besatzung und die Unmöglichkeit, dass Boardingteam rechtzeitig an Bord des Frachters zu bringen, Hauptursachen des Unglücks gewesen.

Das Havariekommando ist am **Mittwochvormittag von 11.00 – 13.00 Uhr im Haus der Insel**. Das ist die Gelegenheit für alle Langeooger aus erster Hand zu hören, wie die Einsatzverantwortlichen den Fall heute bewerten und es ist die Gelegenheit nachzufragen, was anders laufen wird, wenn erneut ein solcher oder ähnlicher Havariefall droht. Walter Monsees, der Leiter des Einsatzkommandos, wird berichten, wie diese Havarie aus seiner Sicht verlaufen ist. Die Langeooger sollten die Gelegenheit zur Information aus erster Hand zahlreich nutzen und am Mittwoch ins Haus der Insel kommen. Die Strandungen großer Frachter vor der Insel sind eine Existenzbedrohung für uns alle.

Uwe Garrels